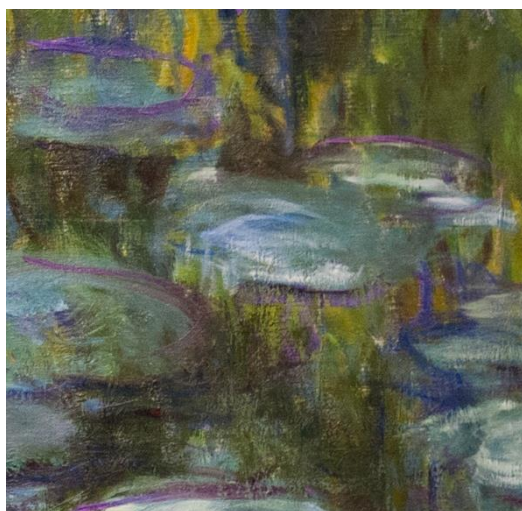


So ein Farbenwirrwarr...ach nein, das ist ja...!

Ist Dir das schon mal passiert? Du stehst ganz nah vor einem großen Bild und kapiert überhaupt nicht was darauf abgebildet sein soll. Nur ein **Wirrwarr von Farben, Formen und Linien**. Du gehst weg von dem Bild - vielleicht hast Du etwas anderes entdeckt was Dich interessiert - aber wirfst zufällig nochmal einen Blick zurück und auf einmal fällt es Dir wie Schuppen von den Augen: auf einmal, weil Du so weit weg stehst, erkennst Du was auf dem Bild abgebildet ist!

So kann es Dir zum Beispiel gehen, wenn Du ein Bild von **Claude Monet** im Museum anschaust. Er war ein bedeutender Maler, der von 1840 bis 1926 in Frankreich gelebt hat und der seine Bilder im Stil des Impressionismus malte.

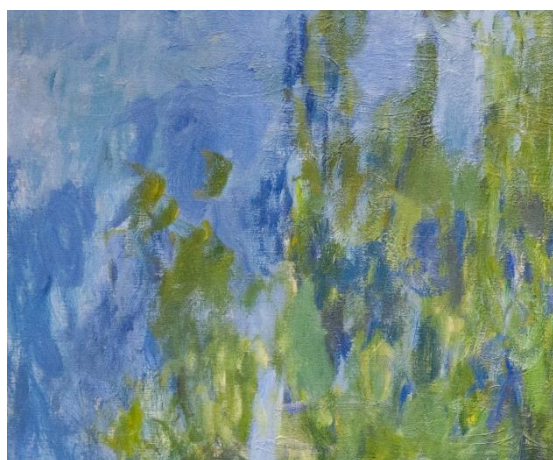


Impressionismus ist eine Stilrichtung in der Malerei. Vielleicht kennst Du das Wort „Impression“, es bedeutet so viel wie Sinneseindruck, Wahrnehmung, Empfindung. Und der Name ist Programm: die Maler zu dieser Zeit haben versucht, flüchtige Momente und Lichtverhältnisse ihrer Umgebung so wiederzugeben, wie sie sie empfunden und wahrgenommen haben. Und weil diese Momente natürlich schnell vorüber sind, haben sie diese Impressionen ganz schnell mit groben Pinselstrichen festgehalten, ohne die Farben miteinander zu vermahlen.

Nun zu unserem kleinen **Bilderrätsel**:

Stelle Dir vor, Du stehst ganz nah vor einem großen Bild: Du siehst nur einen Teil davon, also nur einen Ausschnitt, so wie sie hier auf der Seite abgebildet sind. Sie stammen alle von einem Bild.

Kannst Du erraten, was Claude Monet gemalt hat?

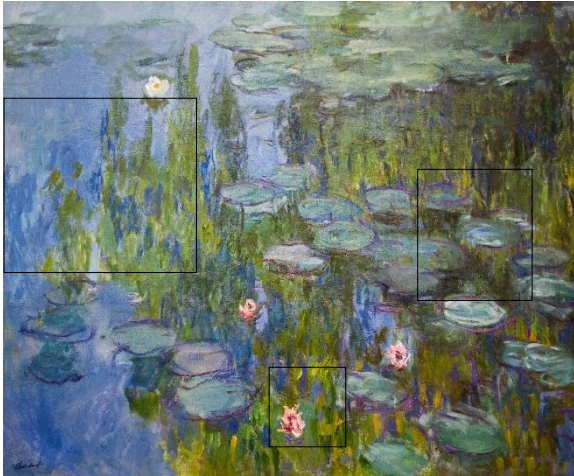


Hier sind noch mehr Ausschnitte von Claude Monets Bildern. Erkennst Du das Motiv?



Also mir kommt es so vor, als hätte er einfach ein paar Pinselstriche wild auf seinen Bildern verteilt! Oder vielleicht doch nicht? Auf der nächsten Seite wirst Du es sehen...

Wer hätte das gedacht! Claude Monet hat eine Wasserspiegelung und Seerosen, eine Kathedrale und ein Straßenfest gemalt!



„Seerosen“

Links: Spiegelung der Äste eines Baums (einer Weide) im Wasser

Mitte: Eine Seerose

Rechts: Seerosenblätter die auf der Wasseroberfläche schwimmen

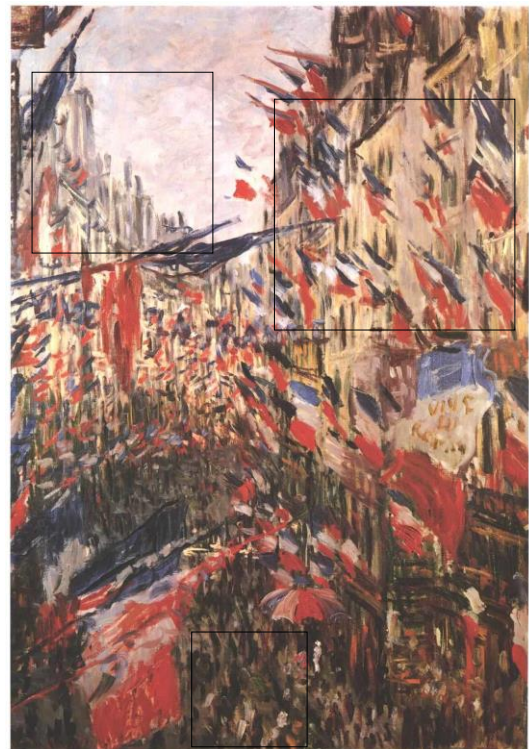


„Kathedrale von Rouen“

Oben: Die Fassade und Türme der Kathedrale

Links unten: Menschen, die vor der Kathedrale stehen

Mitte unten: Das Portal der Kathedrale



„Rue Saint-Denis am Fest des 30. Juni 1878“

Links oben: Hausdächer der Straße Saint-Denis in Paris

Rechts oben: Französische Flaggen an den Hausfassaden

Unten: Menschenmenge auf der Straße

Nun bist Du dran! Male Dein eigenes Farbenwirrwarr-Bild!

Du brauchst:

- Eine Unterlage um den Tisch zu schützen, z.B. Zeitungspapier
- Ein altes Hemd oder eine Schürze, damit Du nicht dreckig wirst
- Eine Farbpalette, z. B. ein Stück Karton auf dem Du die Farben mischen kannst
- Farben, z.B. Acrylfarben
- Ein Glas mit Wasser
- Pinsel
- Papier

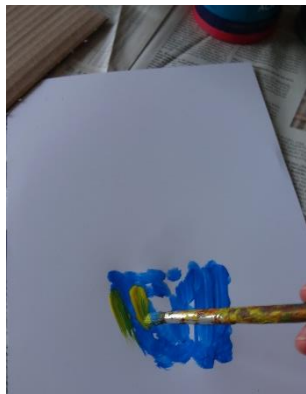


Und los geht's!

Probiere Deine Farbstriche nebeneinander oder aufeinander zu setzen - aber nicht miteinander zu vermischen!

Natürlich kannst Du Dir auch verschiedene Farbtöne mischen, aber nur auf der Farbpalette.

Und so kann das dann aussehen:



Viel Spaß beim Ausprobieren!